Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 81 (1963)

Heft: 143

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 143 Bern, Samstag 22. Juni 1963 — 81. Jahrgang — 81e année — Berne, samedi 22 juin 1963 **No 143**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.
Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).
Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marche di fabbrica e di commercio 197817–197868.
Anmeldung eines Luftfahrzeuges zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch.
Ugefi, Gérances financières S.A., Estavayer-le-Lac.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Mai 1963.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Altstetten-Zürich* (725²)

Gemeinschuldnerin: Ello AG., Radio- und Autohandel, Badenerstrasse 676, Zürich 9/48, neue Büroadresse: Weinbergstrasse 95, Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 25. Mai 1963.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. Juli 1963, 14.30 Uhr, im Restaurant Flora, kleiner Saal, Badenerstrasse 698, Zürich 9/48.
Eingabefrist: bis 21. Juli 1963.

Kt. Bern *Konkursamt Seftigen, Belp* (726)

Gemeinschuldner: Oesch Gottfried, geb. 1922, von Oberlangenegg (BE), Kaufmann, früher in Helgisried, nun in Dättlikon (ZH), gewesener Inhaber der Einzelfirma «G. Oesch», in Helgisried-Rohrbach, Gemeinde Rüeggisberg, Sägerei, Holzhandlung und Transporte.
Eigentümer folgender Grundstücke: Rüeggisberg-Grundbuch Nrn. 1215, 1224 und 1225.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Mai 1963 (im Anschluss an den Verzicht des Schuldners auf einen Liquidationsvergleich).
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 12. Juli 1963; für Dienstbarkeiten: bis 12. Juli 1963.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (685¹)

Gemeinschuldner: Günter Kurt, Schreinerei/Zimmerei, Bildstock 12, Steinach.
Konkurseröffnung: 20. Mai 1963.
Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.
1. Gläubigerversammlung: Mittwoch, 26. Juni 1963, 14.15 Uhr, im Restaurant «Frohsinn», Mariabergstrasse, Rorschach.
Eingabefrist für Forderungen: bis 15. Juli 1963.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 6. Juli 1963 betreffend nachbezeichnete Liegenschaften, bzw. Grundstücken:
Liegenschaft in Obersteinach, Steinach, bestehend in: Schreinerwerkstatt (ohne Zugehör), Verkehrswert Fr. 72 000, 973 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, Verkehrswert Fr. 10 000.
Grundstück in Neubrunn, Ruhberg, Tübach, Wiese 839 m², Verkehrswert Fr. 15 000.
Die Grundbuchauszüge liegen beim Konkursamt Rorschach zur Einsicht auf.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

(L.P. 249—251)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (728)

Im Konkursverfahren betr. Baumgartner Bruno, Schöneggstrasse 6, Zürich 4, liegt der zufolge nachträglicher Forderungseingabe ergänzte Kollokationsplan den Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieser Ergänzung sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juni 1963 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mit Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Nachtrag als anerkannt gilt.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (735)

Im Konkursverfahren betr. Nachlass des Furth Moritz, Vertrieb von Pelzreinigungsmitteln sowie Pelzwaren, Zweierstrasse 18, Zürich 4, liegt der Kollokationsplan den Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juni 1963 mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt gilt.

Kt. Zürich *Konkursamt Altstetten-Zürich* (727)

Neuauflage des Kollokationsplanes

Im Konkurs über Ruf Karl, geb. 1918, von Zürich, Altstetterstrasse 113, Zürich 9/48, Inhaber der Einzelfirma Karl Ruf, Altstetterstrasse 120, Handel mit Futtermitteln, Kunstdünger und Landesprodukten, liegt der zufolge nachträglicher Forderungsanmeldung ergänzte Kollokationsplan beim obgenannten Konkursamt neu zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juni 1963 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mit Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan rechtskräftig wird.

Kt. Zürich *Konkursamt Bassersdorf* (730)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über Zwicky Elise Juliana, geb. 1902, von Mollis (GL), Westend-Export, Lindenstrasse 11, Glattbrugg-Opfikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juni 1963 an gerechnet, durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Bülach anzuheben. Soweit innerhalb dieser Frist keine Anfechtung durch Klage erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Bülach als Aufsichtsbehörde schriftlich einzureichen.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (729)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldner: Schiess Markus, Schuhmacher, Fröschmattstrasse 30, Bern-Bümpliz, zur Zeit wohnhaft in Küssnacht a. R.
Anfechtungsfrist: 2. Juli 1963.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen, Olten* (731)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse (summarisches Verfahren) über Wagner Bruno, 1937, san. Anlagen, Obergösgen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde (Obergericht) einzureichen.

Ct. du Valais *Office des faillites, Sierre* (739)

Failli: Martin Gaston, menuisier, à Réchy sur Chalais.
Date du dépot de l'état de collocation: 28 juin 1963.
Délai pour intenter action: 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (L. P. 268)

Ct. de Berne *Office des faillites, Porrentruy* (741)

La liquidation de la faillite de Vallat Bernard, pierres fines, sur le Mont/Coeuve, a été clôturée en vertu d'un jugement rendu le 19 juin 1963 par le Président I du Tribunal du district de Porrentruy.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Konkursamt Hinterland, Urnäsch* (736)

Das Verfahren in nachbezeichnetem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 15. Juni 1963 geschlossen worden:

Tanner-Doriath Emil, Tann-D'or Chemikalien, Herisau.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites, Neuchâtel* (740)

La liquidation de la faillite de

Rex Appareils Automatiques S. à r. l.,

fabrication, achat, vente et exploitation d'appareils automatiques de tous genres et autres articles similaires, société à responsabilité limitée, à Neuchâtel, Ecluse 40, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal I de Neuchâtel, rendue le 17 juin 1963.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern *Konkurskreis Escholzmatt* (732)

Schuldner: Felder Josef, Handel mit Pianos, Musikautomaten und Schallplatten, Personen- und Warentransporte, Reiseunternehmen, Escholzmatt.
Datum der Stundungsbewilligung: Entscheid des Amtsgerichtspräsidenten von Entlebuch vom 14. Juni 1963.
Dauer der Stundung: 4 Monate.
Gerichtlich bestellter Sachwalter: H. J. Zemp, Konkursbeamter, Entlebuch.
Eingabefrist: bis und mit 12. Juli 1963. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 14. Juni 1963, innert der Eingabefrist beim Sachwalter schriftlich anzumelden.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. September 1963, nachmittags 15 Uhr, im Hotel Port, in Entlebuch.
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters, Konkursamt Entlebuch.

Kt. Aargau *Konkurskreis Aarau* (738³)

Schuldner: Hutter Roger, Reklamefachmann, Quellhölzlihof, in Rohr (AG).
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Aarau: 19. Juni 1963.
Dauer der Nachlaßstundung: drei Monate.
Sachwalter: Heinz Lüscher, Notar, Tramstrasse 269, Suhr, Tel. (064) 4 19 59.
Eingabefrist: binnen 20 Tagen, d. h. bis zum 13. Juli 1963. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen mit Belegen dem Sachwalter schriftlich anzumelden. Die Forderungseingaben haben Wert 19. Juni 1963 zu erfolgen.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. August 1963, 14 Uhr, im Restaurant zum «Sternen», in Rohr bei Aarau.
Aktenauflage: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters.

Kt. Aargau *Konkurskreis Zofingen* (733)

Schuldner: Gysin Hans, Baumeister, in Aarburg (AG).
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zofingen: 13. Juni 1963.
Sachwalter: Dr. Hermann Rauber, in Firma Füllemann und Dr. Rauber AG., Bahnhofstrasse 20, Aarau.
Eingabefrist: bis spätestens 12. Juli 1963. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 13. Juni 1963, dem Sachwalter schriftlich anzumelden.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 13. September 1963, 14 Uhr, im Gerichtssaal, in Zofingen.
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Gläubigersammlung beim Sachwalter.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire
(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Fribourg *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (734)

«Polyextens» Robert-Tissot Jim, feu William, de La Chaux-de-Fonds, fabrication et représentation de tables d'extension, d'appareils de suspension, etc., à Fribourg, Pérolles 34, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président statuera sur la demande mardi 25 juin 1963, à 14 heures 30.

Les créanciers peuvent faire connaitre, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis.

Fribourg, le 19 juin 1963. Le président du Tribunal: R. Barras.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Bezirksgericht Hinterland, Trogen* (737)

Die Verhandlungen über das von Frischknecht Albert, Konfektionshaus, Schmiedgasse 14, Herisau, eingereichte Gesuch um Bewilligung einer Nachlaßstundung finden am Montag, den 8. Juli 1963, vormittags 11 Uhr, vor dem Bezirksgericht Hinterland (App. A.-Rh.), im Gemeindehaus in Herisau statt.

Begründete Einsprachen gegen die Bewilligung der Nachlaßstundung können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich beim Bezirksgerichtspräsidenten (Ernst Waldburger, Herisau) angebracht werden.

Trogen, den 19. Juni 1963. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Fribourg, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

12. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung C. & H. Tobler, in Kilchberg. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. Mai 1963 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für das bei der Firma C. & H. Tobler, in Kilchberg, angestellte Personal sowie der Angehörigen desselben gegenüber den wirtschaftlichen Folgen verursacht durch Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit, Tod sowie die Milderung und Beseitigung anderer besonderer Notlagen. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern. Einzelunterschrift führen Karl Heinrich Tobler, von St. Gallen, in Kilchberg (Zürich), Präsident, und Hans Carl Tobler, von St. Gallen, in Kilchberg, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Grenzsteig 3 (bei der Firma C. & H. Tobler).

12. Juni 1963.
Personalfürsorge-Stiftung der Lintas A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 149 vom 28. Juni 1952, Seite 1651). Die Unterschrift von Siegfried Grell ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Walter Bretscher, von Winterthur und Küsnacht (Zürich), in Küsnacht (Zürich), Mitglied des Stiftungsrates.

12. Juni 1963.
Personalfürsorgefonds der Firma Ed. Kunz Erben, Spenglerei und Installationsgeschäft, Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1958, Seite 2392). Die Unterschrift von Johann Benz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Josef Leinweber, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

12. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung des Secretarial Office Zurich Ltd. for the Anglo-Continental School of English (Bournemouth) Ltd., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1963, Seite 1683). Marcel Wild, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Rüschlikon.

12. Juni 1963.
Fürsorgestiftung der Firma Gütermann & Co. A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1960, Seite 2043). Die Unterschrift von Josef Meyer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift August Springfeld, von und in Buochs (Nidwalden), Mitglied des Stiftungsrates. Er zeichnet ausschliesslich mit Richard C. Gütermann, Vorsitzender des Stiftungsrates.

12. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Firma Bruno Fehr, Oberland-Garage Tann-Rüti Zch., in Dürnten. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 9. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Bruno Fehr, Oberland-Garage Tann-Rüti Zch.», in Dürnten, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Invalidität und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Bruno Fehr, von Thalheim (Zürich), in Dürnten, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: In Tann (bei der Firma Bruno Fehr, Oberland-Garage Tann-Rüti Zch.).

14. Juni 1963.
Fürsorgestiftung der Firma Spribag Spritzbau AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1956, Seite 47). Mit Beschluss vom 9. Mai 1963 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien, und zwar in der Weise, dass je ein von der Firma «Spribag Spritzbau AG.» und ein von der Arbeitnehmerschaft gewähltes Mitglied miteinander zeichnen. Die Unterschrift von Kurt Frey ist erloschen. Georg Senn, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Küsnacht (Zürich). Neu führen Kollektivunterschrift Dr. Peter Schobert, von Oberburg (Bern), in Küsnacht (Zürich); Bruno Roth, von und in Zürich, und Hans Hagenbuch, von Remetschwil (Aargau), in Berikon (Aargau), Mitglieder des Stiftungsrates. Die Vertretung der Stiftung erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass Dr. Huldreich Widmer, Präsident des Stiftungsrates, oder Georg Senn oder Dr. Peter Schobert, Mitglieder des Stiftungsrates, je mit einem der weiteren Stiftungsratsmitglieder Bruno Roth oder Hans Hagenbuch zeichnen.

17. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Firmen Haus Ziltener, Gartenbau, und Ziltener & Keller, Trax- und Baggerbetrieb, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1963, Seite 331). Neues Geschäftsdomizil: Unterwegli 1, in Winterthur 2.

17. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Neuen Bank, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 29. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Neuen Bank, in Zürich, und ihre Angehörigen und Hinterlassenen, sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und

gegebenenfalls die Kontrollstelle. Kollektivuntersehrift zu zweien führen: Dr. Armando Pedrazzini, von Campo Vallemaggia, in Vacallo, Präsident, sowie Dr. Rudolf Fassbind, von Arth, in Hergiswil; Peter H. Ziegler, von Winterthur, in Porza, Walter Kopp, von Lütisburg, in Zürich, und Giuseppe Galli, von Caneggio, in Morbio Inferiore, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Talstrasse 41, in Zürich 1 (bei der Firma Neue Bank).

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

12. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma B. Logos-Wullschleger, Autoreparaturwerkstätte, Lyss, in Lyss. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die fürsorgerische Betreuung und Unterstützung der Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern, welche durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt werden. Diese bestimmt ebenfalls den Präsidenten des Stiftungsrates und ernennt eine Kontrollstelle. Bernhard Logos, Präsident, und dessen Ehefrau Liselotte Logos-Wullschleger, Sekretärin, beide von Courgenay, in Lyss, führen Einzelunterschrift. Das dritte Mitglied des Stiftungsrates, Max Holenstein, von Bütschwil (St. Gallen), in Lyss, zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten oder der Sekretärin. Domizil der Stiftung: Hauptstrasse 27, im Büro der Stifterfirma.

Bureau Bern

14. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Paul Uhlmann & Co., in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Juni 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten, Nachkommen und Eltern sowie an die zu Lebzeiten der Arbeitnehmer von ihnen unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Einziges Organ der Siftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Paul Uhlmann, von Trub, in Bern, Präsident, sowie Lilly Siegenthaler-Uhlmann, von Trub, in Bern, und Josef Brülhart, von und in Ueberstorf. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil der Stiftung: Murtenstrasse 206 (bei der Stifterfirma).

14. Juni 1963.

Pensionskasse der Evang. Gesellschaft des Kantons Bern (P.E.G.), in Bern (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1949, Seite 1892). Diese Stiftung ist gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 7. Mai 1963 als kirchliche Stiftung anerkannt worden. Sie wird auf Antrag der Stiftungsorgane gestützt auf Art. 52, Abs. 2, ZGB, im Handelsregister gelöscht.

Bureau Biel

12. Juni 1963.

Fürsorgestiftung der Firma Hänzi & Co., in Biel (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1960, Seite 3779). Der Stiftungsrat besteht aus: Hugo Hänzi, Präsident (bisher Sekretär); Greti Hänzi-Hallauer, von Meinisberg, in Biel, Sekretärin, und Marcel Hänzi, von und in Meinisberg, Vertreter der Arbeitnehmer. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Fritz Hänzi, Präsident, und Jakob Bodenmann sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

17. Juni 1963.

Arbeiterfürsorgestiftung der General Motors Suisse S.A., in Biel (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1960, Seite 2639). Charles Sydney Allanson (bisher Präsident), ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. Alexander Alfred Meile, von Mosnang (St. Gallen), in Ipsach. Präsident des Stiftungsrates ist nun Albert Richard Pfluecke. Folgende Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien: Albert Richard Pfluecke oder Jakob Kobler je mit Hans Weber oder Dr. Alexander Alfred Meile.

17. Juni 1963.

Stiftung zu Gunsten von Hinterbliebenen der Angestellten und Arbeiter der General Motors Suisse S.A., in Biel (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1960, Seite 2639). Charles Sydney Allanson (bisher Präsident) ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. Alexander Alfred Meile, von Mosnang (St. Gallen), in Ipsach. Präsident des Stiftungsrates ist nun Albert Richard Pfluecke. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien wie folgt: Albert Richard Pfluecke oder Albert Pfeiffer je zu zweien mit Jakob Kobler oder Hans Weber oder Dr. Alexander Alfred Meile.

17. Juni 1963.

Angestelltenfürsorgestiftung der General Motors Suisse S.A., in Biel (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1958, Seite 2469). Charles Sydney Allanson (bisher Präsident) ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. August Anton Künzle, von Gossau (St. Gallen), in Biel. Präsident des Stiftungsrates ist nun Albert Richard Pfluecke. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien wie folgt: Albert Richard Pfluecke oder Albert Pfeiffer je mit Jakob Kobler oder Dr. Alexander Alfred Meile oder Dr. August Anton Künzle.

Bureau de Moutier

17 juin 1963.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison André Berret, à Moutier. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 8 mai 1963, une fondation. Elle a pour but d'accorder des allocations de secours: à l'ouvrier ou employé de la maison fondatrice en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité du travailleur lui-même; à l'ouvrier ou employé, en cas de maladie, accident ou invalidité du conjoint, des père et mère ou des enfants du travailleur qui sont mineurs ou incapables de gagner leur vie; en cas de décès de l'ouvrier ou employé, au conjoint survivant et aux enfants ainsi qu'aux père et mère et personnes qui, du vivant de l'employé ou ouvrier, étaient entièrement ou partiellement à la charge de celui-ci, ou encore, en cas d'assurance, pour la quote-part du capital assuré proportionnelle aux contributions de l'ouvrier ou employé lui-même, à d'autres personnes. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 2 membres nommés par la maison fondatrice. Le conseil de fondation désigne un vérificateur des comptes. Le conseil de fondation est composé de: André Berret, de Cornol, à Moutier, président; Fernand Rebetez, des Genevez, à Moutier. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil. Adresse de la fondation: rue de la Paix 14, chez la maison fondatrice.

Luzern - Lucerne - Lucerna

17. Juni 1963.

Fürsorgestiftung der Kalenderfabrik Luzern A.G., Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1961, Seite 919). Louis Wigger ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Stiftungsrates ist nun Walter Arnet (bisher Aktuar). Aktuarin ist Helene Bänninger-Wigger, von Zürich, in Kriens (neu). Sie zeichnen zu zweien.

17. Juni 1963.

Wohlfahrtsstiftung der J. Wagner-Wiederkehr A.G. in Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1962, Seite 1919). Neue Adresse: Neustadtstrasse 7.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

11 juin 1963.

Fonds de prévoyance de la maison Angéloz-Plancherel, fils, succ. Gaston Angéloz, à Belfaux. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique du 27 avril 1963, une fondation. Elle a pour but d'accorder des allocations de secours: à l'ouvrier ou employé de l'entreprise, en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage du travailleur lui même; à l'ouvrier ou employé, en cas de maladie, accident ou invalidité du conjoint, des père et mère, ou des enfants du travailleur qui sont mineurs ou incapables de gagner leur vie; en cas de décès de l'ouvrier ou employé, au conjoint survivant et aux enfants, ainsi qu'aux père et mère et aux personnes qui, du vivant de l'employé ou ouvrier, étaient entièrement ou partiellement à la charge de celui-ci. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de deux à cinq membres désignés par l'entreprise; l'un des membres du conseil au moins sera un destinataire. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité qui est composé de: Gaston Angéloz, de Corminboeuf, à Belfaux, président; Hélène Angéloz, de Corminboeuf, à Belfaux; André Piccard, de Farvagny-le-Petit, à Belfaux, secrétaire.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

14. Juni 1963.

Personalfürsorgefonds der G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1963, Seite 489). Die Unterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Dr. Willy Hofmann-Hess ist infolge Todes erloschen. Als Präsident des Stiftungsrates zeichnet nun das bisherige Mitglied Christoph Hofmann. Neu führt als Stiftungsratsmitglied Unterschrift Nora Hofmann-Hess, von Zürich und Islikon, in Basel. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen je mit dem Präsidenten.

14. Juni 1963.

Personalfürsorgefonds der Basler Kunsteisbahn A.G., in Basel (SHAB. Nr. 268 vom 14. November 1941, Seite 2291). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Dr. Albert Mylius, Präsident, Nicolas C.G. Bischoff und Dr. Karl Huber sind erloschen. Unterschrift wurde erteilt an die Stiftungsratsmitglieder: Dr. Max Dannenberger, von und in Basel, Präsident; Dr. Samuel Wild, von St. Gallen, in Dornach (Solothurn), und Fritz Burckhardt, von und in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Neues Domizil: Lange Gasse 4.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

14. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Gutzwiller & Co., in Oberwil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. März 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das gesamte Personal mit Einschluss der leitenden Angestellten sowie der im Betrieb mitarbeitenden Kollektivgesellschafter der Firma Gutzwiller & Co. in Oberwil, oder deren Rechtsnachfolgerin gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von drei oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Henri Gutzwiller, von Therwil, in Oberwil (Basel-Landschaft), als Präsident; Fritz Grieder, von Wintersingen, in Arlesheim, als Sekretär; Reinhard Kaeser, von Basel und Oberflachs (Aargau), in Oberwil (Basel-Landschaft), als Mitglied; Albert Strittmatter, von und in Basel, als Mitglied; Theodor Gysin, von Wittinsburg (Basel-Landschaft), in Münchenstein, als Mitglied. Sie zeichnen alle zu zweien; Albert Strittmatter und Theodor Gysin jedoch nicht unter sich. Domizil: Talstrasse 35 (bei der Stifterfirma).

14. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Institut Dr. ing. Reinhard Straumann A.G., in Waldenburg (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1963, Seite 1059). In den Stiftungsrat wurde gewählt: Bruno Monetti, von und in Oberdorf (Basel-Landschaft). Er zeichnet kollektiv zu zweien.

14. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Bader AG Fotolithos, in Reinach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. Januar 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitig unverschuldeter Notlage. Dem aus mindestens 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Kurt Bader, Präsident; Maria Bader-Just, beide von und in Basel, und Walter Hänggi, von Basel, in Reinach (Basel-Landschaft). Der Präsident zeichnet einzeln, die übrigen Mitglieder kollektiv zu zweien. Domizil: Wiedenweg 7 (bei der Stifterfirma).

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

14. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hermann Dünner, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1961, Seite 1747). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 13. Mai 1963 und mit Zustimmung der Gemeindedirektion des Kantons Schaffhausen als Aufsichtsbehörde vom 10. Juni 1963 wurden die Stiftungssatzungen geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Hermann Dünner & Co.** Hermann Dünner, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Mitglied Hermann Dünner jun. ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

19. Juni 1963.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Lanker & Co., in Speicher (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1960, Seite 524). Laut Beschluss des Stiftungsrates

vom 17. April 1963 wurde der Name der Stiftung geändert in: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Lanker & Co. A.-G.** Dieser Aenderung der Stiftungsurkunde hat die Stiftungs-Aufsichtsbehörde am 6. Juni 1963 zugestimmt.

Graubünden – Grisons – Grigioni

12. Juni 1963.
Stiftung Papierfabriken Landquart, in Landquart, Gemeinde Igis (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1948, Seite 163). Emil Scherrer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Hugo Gaegauf, von Frauenfeld und Kreuzlingen, in Malans. Er zeichnet kollektiv mit dem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

Aargau – Argovie – Argovia

Berichtigung.
Personalfürsorgestiftung der Firma E. Götsch & Cie., in Buchs (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1963, Seite 1756). Das Stiftungsratsmitglied Edwin Götsch wohnt in Aarau.

12. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Firma E. Rüetschi AG, Holzbau in Schafisheim, in Schafisheim. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Ernst Rüetschi AG. Holzbau», in Schafisheim, oder für die Hinterbliebenen der Begünstigten gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Einziges Organ ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Für den Stiftungsrat zeichnet der Präsident Ernst Rüetschi-Furter, von und in Schafisheim, kollektiv mit dem Mitglied Robert Widmer-Zubler, von und in Schafisheim. Domizil: Büro der Firma.

14. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Firma Max Bertschinger & Co., in Lenzburg (SHAB. Nr. 164 vom 18. Juli 1953, Seite 1760). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Mai 1963 und mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 3. Mai 1963 ist der Stiftungsakt vom 30. Juni 1953 geändert worden. Der Sitz der Stiftung befindet sich nun in Staufen und ihr Name lautet: **Personalfürsorgestiftung der Firma Max Bertschinger & Co. A.G. Staufen.** Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Arbeitnehmer der Firma «Max Bertschinger & Co. A.G.», in Staufen, oder für die Hinterbliebenen der Begünstigten gegen wirtschaftliche Folgen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Unfall sowie bei unverschuldeter Notlage. Dem nunmehr aus 1 bis 5 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Max Bertschinger-Koch, von und in Lenzburg, als Präsident; Anna Bertschinger, Margrit Bertschinger (letztere bisher), beide von und in Lenzburg; Marino Faustini, von Wangen (Zürich), in Staufen, und Alfred Herrigel, von Muri (Aargau), in Brugg. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Der bisherige Präsident Max Bertschinger-Hochstrasser ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner wird gelöscht die bisherige Einzelunterschrift des Stiftungsratsmitgliedes Margrit Bertschinger. Domizil: bei Marino Faustini, Erlenweg 446.

14. Juni 1963.
Alters-Kapital-Fonds für leitende Angestellte der Firma Walter Franke, Metallwarenfabrik, Aarburg, in Aarburg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Juni 1963 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die zusätzliche, neben die Leistungen der AHV und der Personal-Versicherung tretende Vorsorge für leitende Angestellte der Firma «Walter Franke», in Aarburg, im Falle von Alter, Ableben, Krankheit sowie unverschuldeter Notlage. Organe sind der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift und zwar zeichnet je ein Vertreter der Stifterfirma mit je einem Vertreter der Destinatäre. Dem Stiftungsrat gehören an: Libero Principi, von und in Aarburg, als Präsident (Vertreter der Stifterfirma); Theo Balsiger, von Köniz (Bern), in Rothrist, als Vizepräsident, und Otto Bolliger, von Uerkheim, in Aarburg, als Protokollführer (diese als Vertreter der Destinatäre). Domizil: Büro der Firma.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

17. Juni 1963.
Personalstiftung der Maschinen-Handel A.G., in Romanshorn. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 7. Mai 1963 eine Stiftung zur Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls die Hinterbliebenen und zum Schutz dieser Personen bei unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Präsidentin Gret Oegerli, von Härkingen (Solothurn), in Romanshorn, und der Protokollführer Albert Nikielewski, von Zürich, in Romanshorn, vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Das Domizil befindet sich an der Neustrasse 2, Rütihof, bei der Stifterfirma.

17. Juni 1963.
Personalfürsorgestiftung der Firma Albert Herzog, Kücheneinrichtungen, in Hörstetten-Homburg. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 31. Mai 1963 eine Stiftung zur Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Angehörigen und Hinterbliebenen im Alter, bei Invalidität, Krankheit, Tod oder besonderer unverschuldeter Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Albert Herzog, von Homburg, Präsident; Cécile Herzog-Kutter, von Homburg, und Hans Waltert, von Moosseedorf (Bern), Mitglieder, alle in Hörstetten-Homburg. Sie vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Das Domizil befindet sich bei der Stifterfirma.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

17 juin 1963.
Fondation Michel Tossizza, à Lausanne (FOSC. du 28 mai 1960, page 1600). Le secrétaire Albert Perrin est décédé; sa signature est radiée. Georges Strohm, de et à Lausanne, est nommé trésorier et secrétaire avec signature collective à deux. Le président Charles Gonseth est à Pully.

Bureau de Nyon

1er juin 1963.
Fondation en faveur du personnel de la Fabrique des Laetas et Parc Avicole P. Langer Gland S.A., à Gland (FOSC. du 22 janvier 1955, N° 18, page 221). Selon acte authentique du 18 octobre 1962, les statuts de cette fondation ont été révisés afin d'adapter la raison sociale de la fondation à celle de la maison fondatrice. La fondation est dorénavant dénommée: **Fondation en faveur du personnel de la Fabrique des Laetas Langer Gland S.A.** L'autorité de surveillance a donné son consentement.

Bureau de Vevey

17 juin 1963.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Jämes Guyot S.A., à La Tour-de-Peilz. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique et statuts du 6 juin 1963, une fondation qui a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers de la société Jämes Guyot S.A. et à leur famille, pour faire face aux conséquences économiques résultant de la maladie, d'accident, de l'invalidité, du service militaire, du chômage, de l'âge et de gène momentanée survenue sans leur faute, ainsi que de secourir leur famille en cas de décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, nommés par la fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation qui sont: Jean Rudaz, de Chalais (Valais), à Dully, président; Marcelle Guyot-Honegger, de Boudevilliers (Neuchâtel), à La Tour-de-Peilz, membre, et James Fuchs, de Remigen (Argovie), à La Tour-de-Peilz, secrétaire. Adresse: Avenue de la Condémine 22, dans les bureaux de la fondatrice.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12 juin 1963.
Fondation Mimo, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 février 1961, N° 47). Avec l'autorisation du Conseil communal de la ville de La Chaux-de-Fonds du 29 avril 1963, l'acte de fondation a été revisé. Nouveau nom de la fondation: **Fondation Girard-Perregaux et Cie S.A., ancienne fondation Mimo.** Nouveau but: assurer les personnes travaillant à la société «Girard-Perregaux et Cie S.A.», ou à d'autres entreprises affiliées, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de la mort, et aider les mêmes personnes si elles se trouvent dans une situation difficile. Les autres faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

12 juin 1963.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Graef et Cie, Fabrique Mimo et des entreprises affiliées à La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 février 1961, N° 47). Avec l'autorisation du Conseil communal de la ville de La Chaux-de-Fonds du 29 avril 1963, l'acte de fondation a été revisé. Nouveau nom de la fondation: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Girard-Perregaux et Cie S.A., ancienne fabrique Mimo.** Nouveau but: aider les membres du personnel de «Girard-Perregaux et Cie S.A.» à faire face aux conséquences économiques de la vieillesse, de la maladie, d'accidents, de l'invalidité, du chômage, du décès et d'autres circonstances analogues. Entre autres, le fonds peut effectuer des versements à la fondation «Girard-Perregaux et Cie S.A., ancienne fondation Mimo». Les autres faits antérieurement publiés, ne sont pas modifiés.

14 juin 1963.
Fonds des Oeuvres sociales de la Droguerie Perroco S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 février 1951, N° 28). Pierre Bastardoz, de Provence (Vaud) et Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds, a été nommé caissier de la fondation en remplacement de René Doess, démissionnaire, dont la signature est radiée. Roger Tissot, président (inscrit), est maintenant domicilié à Montezillon, commune de Rochefort (Neuchâtel). La fondation est toujours engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

14 juin 1963.
Fonds des Oeuvres sociales de Prochimie S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 10 mai 1947, N° 108). Roger Tissot, président (inscrit), est maintenant domicilié à Montezillon, commune de Rochefort (Neuchâtel).

Bureau du Locle

15 juin 1963.
Fonds des oeuvres sociales de Manufacture des Montres Doxa S.A., au Locle. (FOSC. du 21 janvier 1956, N° 17, page 182). Jean Perrin, président, est démissionnaire. Sa signature est radiée. Il demeure membre du comité sans signature. Est nommé président: Pierre-William-Marc Duchosal (nouveau), de et à Genève. La fondation est engagée par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire-caissier.

Genf – Genève – Ginevra

11 juin 1963.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel des Etablissement R. Barberot, Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 1er décembre 1951, page 2988). Acte de fondation modifié le 23 avril 1963 sur des points non soumis à l'inscription. Jean Rais, de France, à Ferney-Voltaire (Ain, France), membre du conseil, signe individuellement. Domicile: 3, rue Gustave-Moynier, chez les Etablissements R. Barberot, Société Anonyme.

11 juin 1963.
Le Home Vérozina, à Genève, home de repos et de confort à d'anciennes institutrices ou à des dames sans ressources, etc. (FOSC. du 8 novembre 1958, page 2989). Les pouvoirs de Henri Petit sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective à trois de François Daudin, jusqu'ici secrétaire, nommé président, Jacques Chamay, d'Avusy, à Genève, trésorier, et Joséphine de Courten (inscrite) nommée secrétaire, tous membres du comité.

17 juin 1963.
Fondation privée pour la construction d'Habitations à loyers modiques (HLM), à Genève (FOSC. du 11 novembre 1961, page 3289). Les pouvoirs d'Etienne Dupare sont radiés. Charles Aubert (inscrit) est désormais membre et secrétaire du conseil; il continue à signer collectivement à deux.

17 juin 1963.
Fondation en faveur du personnel des sociétés du groupe Procter & Gamble en Suisse, à Genève (FOSC. du 11 août 1962, page 2336). La fondation est engagée par la signature collective à deux de Charles-Kenneth Fossett, président; Anthony-Joseph Horan, trésorier, et Daniel-Jean Fuchs, secrétaire (inscrits), ou par l'un d'eux signant collectivement avec Dietrich-E. Kung (inscrit), ou Jakob Gantenbein, de Grabs (St-Gall), à Genève, ou Peter Leuthold, de Schattenhalb (Berne), à Genève, tous membres du conseil. Les pouvoirs de Daniel-Jean Fuchs sont modifiés dans ce sens.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken – Marques – Marche

Eintragungen – Enregistrements – Iscrizioni

Nr. 197817. Hinterlegungsdatum: 18. April 1963, 18 Uhr.
Engelhard Industries, Inc., 113 Astor Street, **Newark 14** (New Jersey, USA).
Fabrikation und Handel.

Draht für Thermoelemente und für Anwendung bei hoher Temperatur, bestehend aus einem Metall der Platingruppe oder einer Legierung der Platingruppe. (Int. Kl. 6, 9)

FIBRO

N° 197818. Date de dépôt: 18 avril 1963, 18 h.
Jean Jacques Renaud, avenue Théodore Flournoy 1, **Genève.**
Fabrication et commerce.

Médicaments y compris préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques. (Cl. int. 5)

STERGYNOL

Nr. 197819. Hinterlegungsdatum: 19. April 1963, 9 Uhr.
W. Geelhaar-Aktiengesellschaft, Thunstrasse 7, **Bern.** — Handel.

Sisal- und Kokos-Teppiche sowie andere Teppicharten. (Int. Kl. 27)

SISALOR

Nr. 197820. Hinterlegungsdatum: 19. April 1963, 20 Uhr.
Cavalla Limited, 26 Hill Street, **St. Helier** (Jersey, Kanalinseln, Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Zigarettenfilter. (Int. Kl. 34)

NOPHENOL

Nr. 197821. Hinterlegungsdatum: 19. April 1963, 20 Uhr.
Cavalla Limited, 26 Hill Street, **St. Helier** (Jersey, Kanalinseln, Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Zigarettenfilter. (Int. Kl. 34)

PHENOLEX

Nr. 197822. Hinterlegungsdatum: 20. April 1963, 6 Uhr.
Gujer, Meuli & Co., Ueberlandstrasse 9, **Dietikon** (Zürich). — Handel.
Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **177823.** Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1963 an.

Feldstecher, Monokulare, Theatergläser, Fernrohre, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, optische Vermessungsgeräte, Kompasse, Foto- und Filmkameras, Film- und Diapositiv-Projektoren, Foto- und Kino-Stative, Foto- und Kino-Objektive, Foto- und Kino-Belichtungsmesser, Diapositiv-Betrachter, Blitzlichtgeräte, Filme, Klebepressen, Laufbildbetrachter für Filme, Telephotomonokulare, Foto/Kino-Universaltaschen, Projektionswände, Foto-Vergrösserungsapparate. (Int. Kl. 1, 7, 9, 18)

ADMIRAL

Nr. 197823. Hinterlegungsdatum: 20. April 1963, 6 Uhr.
Gujer, Meuli & Co., Ueberlandstrasse 9, **Dietikon** (Zürich). — Handel.
Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **177824.** Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1963 an.

Feldstecher, Monokulare, Theatergläser, Fernrohre, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, optische Vermessungsgeräte, Kompasse, Foto- und Filmkameras, Film- und Diapositiv-Projektoren, Foto- und Kino-Stative, Foto- und Kino-Objektive, Foto- und Kino-Belichtungsmesser, Diapositiv-Betrachter, Blitzlichtgeräte, Filme, Klebepressen, Laufbildbetrachter für Filme, Telephotomonokulare, Foto/Kino-Universaltaschen, Projektionswände, Foto-Vergrösserungsapparate. (Int. Kl. 1, 7, 9, 18)

MARINE

Nr. 197824. Hinterlegungsdatum: 20. April 1963, 6 Uhr.
Gujer, Meuli & Co., Ueberlandstrasse 9, **Dietikon** (Zürich). — Handel.

Feldstecher, Monokulare, Theatergläser, Fernrohre, Zielfernrohre, Mikroskope, Lupen, optische Vermessungsgeräte, Kompasse, Foto- und Filmkameras, Film- und Diapositiv-Projektoren, Foto- und Kino-Stative, Foto- und Kino-Objektive, Foto- und Kino-Belichtungsmesser, Diapositiv-Betrachter, Blitzlichtgeräte, Filme, Klebepressen, Laufbildbetrachter für Filme, Telephotomonokulare, Foto/Kino-Universaltaschen, Projektionswände, Foto-Vergrösserungsapparate. (Int. Kl. 1, 7, 9, 18)

HUNTER

Nr. 197825. Hinterlegungsdatum: 25. April 1963, 20 Uhr.
Kingshill Pharmaceutica AG, Rütistrasse 63, **Zürich 7.**
Fabrikation und Handel.

Präparat zur Entwöhnung des Rauchens. (Int. Kl. 5)

NIKOBAN

N° 197826. Date de dépôt: 26 avril 1963, 20 h.
Benrus Watch Company, Inc. New York, succursale de La Chaux-de-Fonds, rue de la Paix 129, **La Chaux-de-Fonds.** — Fabrication et commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties, bracelets de montres, bijouterie. (Cl. int. 14)

DEMING

N° 197827. Date de dépôt: 7 mai 1963, 20 h.
Fred. Daeppen S.A., rue Neuve 8, **Lausanne.** — Commerce.

Spiritueux et liqueurs fabriqués avec des poires Williams; vins. (Cl. int. 33)

GOLDEN WILLIAM

Nr. 197828. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1963, 20 Uhr.
Hamol AG, Seestrasse 513, **Zürich 2.** — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **104998.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Mai 1963 an.

Vitaminhaltige kosmetische Präparate, einschliesslich Produkte zur Hautpflege und Hautcreme. (Int. Kl. 3)

VITAFOND

N° 197829. Date de dépôt: 16 mai 1963, 19 h.
Mounin & Wollmann S.A., rue de la Gare 14, **Bienne.**
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

TUMBA

N° 197830. Date de dépôt: 16 mai 1963, 19 h.
Inter-Hamol S.A., Seestrasse 513, **Zurich.** — Fabrication et commerce.
Renouvellement de la marque N° **105093.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 mai 1963.

Tous produits de parfumerie, d'hygiène et de beauté; préparations cosmétiques (excepté poudres désodorantes et antisudorifiques); huiles essentielles; préparations pharmaceutiques et chimico-pharmaceutiques (excepté poudres antiseptiques). (Cl. int. 3, 5)

HAMOL

N° 197831. Date de dépôt: 16 mai 1963, 19 h.
Inter-Hamol S.A., Seestrasse 513, **Zurich.** — Fabrication et commerce.
Renouvellement de la marque N° **105257.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 16 mai 1963.

Tous produits de parfumerie, d'hygiène et de beauté; préparations cosmétiques; huiles essentielles; tous ces produits renfermant des vitamines. (Cl. int. 3, 5)

VITAMOL

Nr. 197832. Hinterlegungsdatum: 17. Mai 1963, 20 Uhr.
Otto Graber, Rennweg 38, **Zürich 1.** — Fabrikation. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. **103581.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 5. Januar 1963 an.

Schmuck in Edelmetall. (Int. Kl. 14)

OG

N° 197833. Date de dépôt: 17 mai 1963, 18 h.
Montres Selza Co. S.A., rue du Faucon 28, **Bienne.** — Fabrication et commerce.
Renouvellement de la marque N° **105854.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 mai 1963.

Montres de tous genres, chronographes, montres calendriers, montres de voyage, montres de poche, compteurs, chronomètres, fournitures d'horlogerie, mouvements ainsi que leurs parties. (Cl. int. 9, 14)

PERMANENT

N° 197834. Date de dépôt: 21 mai 1963, 17 h.
Montres Selza Co. S.A., rue du Faucon 28, **Bienne.** – Fabrication et commerce.
Renouvellement de la marque N° **103361.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 24 novembre 1962.

Montres en tous genres et leurs parties, spécialement: montres bracelets, chronographes, chronomètres, montres calendriers, montres stop, montres de voyage, montres de poche, pendules. (Cl. int. 14)

ORGANA

N° 197835. Date de dépôt: 21 mai 1963, 17 h.
Montres Selza Co. S.A., rue du Faucon 28, **Bienne.** — Fabrication et commerce. Renouvellement de la marque N° **105125.** Raison modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 mai 1963.

Pièces d'horlogerie de tous genres: montres, mouvements de montres ainsi que leurs parties; fournitures et accessoires pour ces produits. Chronographes, chronomètres, montres calendriers, montres de voyage, montres de poche, compteurs. (Cl. int. 9, 14)

SECONDOGRAPHE

N° 197836. Date de dépôt: 17 mai 1963, 15 h.
Distillerie Valaisanne et Fabrique de sirops et liqueurs «Diva» S.A., Sion (Valais). — Fabrication et commerce.

Apéritifs anisés. (Cl. int. 33)

DIVANIS

Nr. 197837. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1963, 12 Uhr.
Southalls (Birmingham) Limited, Charford Mills, Saltley, **Birmingham** (Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Menstruations-Binden. (Int. Kl. 5)

LIL-LETS

N° 197838. Date de dépôt: 17 mai 1963, 20 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud). — Fabrication et commerce. Renouvellement de la marque N° **105367.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 mai 1963.

Lait condensé sucré ou non sucré sous toutes formes, avec adjonction de crème ou non; poudre pour la fabrication de glaces, de crèmes et de tous entremets; glaces; crèmes; entremets; articles de pâtisserie, de boulangerie et de confiserie de tous genres. (Cl. int. 29, 30)

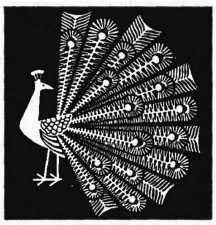
NESCO

Nr. 197839. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1962, 17 Uhr.
Elisabeth Auer, Griesernweg 34, **Zürich 10/37.** — Fabrikation und Handel.

Zeitschrift und Veröffentlichungen. (Int. Kl. 16)

Nr. 197840. Hinterlegungsdatum: 19. Oktober 1962, 17 Uhr.
Elisabeth Auer, Griesernweg 34, **Zürich 10/37.** — Fabrikation und Handel.

Zeitschrift, Publikationen. (Int. Kl. 16)



Nr. 197841. Hinterlegungsdatum: 1. März 1963, 17 Uhr.
Kind & Co., 5286 Bielstein (Rhld, Deutschland). — Fabrikation.

Drehstähle. (Int. Kl. 6)

Dominant

Nr. 197842. Hinterlegungsdatum: 1. März 1963, 17 Uhr.
Kind & Co., 5286 Bielstein (Rhld, Deutschland). — Fabrikation.

Werkzeugstähle. (Int. Kl. 6)

Dominial

Nr. 197843. Hinterlegungsdatum: 1. März 1963, 17 Uhr.
Kind & Co., 5286 Bielstein (Rhld, Deutschland). — Fabrikation.

Schnellarbeitsstähle. (Int. Kl. 6)

Veronica

N° 197844. Data del deposito: 11 aprile 1963, ore 20.
A. Triacca-Ballinari, Osteria del Confine, **Fornasette** (Ticino). Commercio.

Caffè tostato in pacchetti o sciolto, in grana o macinato. (Cl. int. 30)

tostato all'italiana

Nr. 197845. Hinterlegungsdatum: 14. März 1963, 20 Uhr.
Johann Froescheis Lyra-Bleistift-Fabrik, Grossweidenmühlstrasse 24—28, **Nürnberg** (Deutschland). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **104144.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. März 1963 an.

Schreibwaren, nämlich Bleistifte, Kopierstifte, Farbstifte, Schieferstifte, Zimmermannsbleistifte, Spezialstifte für Steinhauer zur Beschriftung von Steinen, Schreibstifte mit Reklametexten, Künstlerstifte, Radiergummistifte, Vollkernstifte mit Ueberzugslack oder Plastikmantel, Füllhalter, Federn mit und ohne Einschraubteil, Kugelschreiber, insbesondere Druckkugelschreiber, Drehkugelschreiber und Kugelschreiber mit Holzschäften, Druckstifte, Füllstifte, Drehstifte, Fallstifte, Schreibminen, Kugelschreiberminen, Schreibstiftspitzenschoner, Schreibstiftverlängerer, Ersatzminen in Büchsehen, Holzfederhalter; Zeichenwaren, nämlich Zeichenstifte, Zeichenkreide, Zeichenminen, Lineale, Zeichenstiftverlängerer, Winkelmesser, Dreikant-Lineale, Reisszeuge, Zirkel, Reiss-Schienen, Zeichenwinkel, Kurven-Lineale, Fixiermittel zur Behandlung von Zeichnungen und Schriftstücken sowie zum Haltbarmachen von Stoffmalereien, Radiermesser; Malwaren, nämlich Malstifte, Malkreiden, Aquarell-Malkreiden, Waehsmalkreiden, Malkästen; kosmetische Stifte; Stifte für medizinisehen Gebrauch, nämlich Hautschreibstifte; Modellierwaren; Billard- und Signierkreiden, Wandtafel-Kreiden; Etuis für Sehreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren einschliesslich Minen-Etuis und Etuis für den Schulgebrauch aus Leder, Kunstleder, Kunststoff gespritzt, Weichfolien-Plastik, Pappe, Metall und Holz, Pastell- und Oelkreiden-Etuis, Verkaufskästen für Schreib-, Zeichen- und Malwaren, Kreide-, Schreibgeräte-Paekungen und -Etuis, Verkaufssortimente bestehend aus Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Büro- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel) und Lehrmittel, Schreib-, Zeichen-, Malstiftspitzer, Einfach-Spitzer aus Kunststoff und aus Metall, Doppelspitzer aus Kunststoff und aus Metall, Spitzer für kosmetisehe Stifte und Malkreiden, Stiftspitzer als Reklameartikel, Minen- und Griffelspitzer, Spitzer in figürlicher Gestaltung, Brieföffner und Bleistiftspitzer in Form von Brieföffnern, Spitzmaschinen und Spitzwerkzeuge, Leselupen, Brieföffner mit Leselupe, Federkästen und -dosen, Heftmaschinen, Heftklammern, Radiergummi. (Int. Kl. 1, 2, 3, 5, 8, 9, 16, 20)

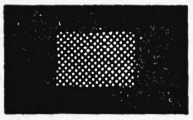
Nr. 197846. Hinterlegungsdatum: 28. März 1963, 20 Uhr.
Johann Froescheis Lyra-Bleistift-Fabrik, Grossweidenmühlstrasse 24—28, **Nürnberg** (Deutschland). — Fabrikation und Handel.

Schreibwaren, nämlich holzgefasste Stifte aller Art, Radiergummi, Kugelschreiber, Minenhalter, Spitzer und Spitzmaschinen; Zeichengeräte aller Art, Lineale, Reisszeuge, Zeichenwinkel; kosmetische Stifte, Malkästen. (Int. Kl. 3, 9, 16)

Nr. 197847. Hinterlegungsdatum: 15. März 1963, 20 Uhr.
Cavalla Limited, 26 Hill Street, **St. Helier** (Jersey, Kanalinseln, Grossbritannien). — Fabrikation und Handel.

Roher und verarbeiteter Tabak. (Int. Kl. 34)

ORLIE



Nr. 197848. Hinterlegungsdatum: 23. März 1963, 6 Uhr.
Interessengemeinschaft Pro Bas Suisse, (beim Schweizerisehen Wirkereiverein), Seebahnstrasse 109, **Zürich 3.** — Kollektivmarke.

Strumpfwaren. (Int. Kl. 25)

Nr. 197849. Hinterlegungsdatum: 25. April 1963, 6 Uhr.
Interessengemeinschaft Pro Bas Suisse, (beim Schweizerischen Wirkereiverein), Seebahnstrasse 109, **Zürich 3.** — Kollektivmarke.

Strumpfwaren. (Int. Kl. 25)

Nr. 197850. Hinterlegungsdatum: 16. April 1963, 20 Uhr.
Feintool AG (Feintool S.A.) (Feintool Ltd), Industriering 4, **Lyss** (Bern).
Fabrikation und Handel.

Feinstanzwerkzeuge, Feinstanzteile, Feinstanz-Aggregate für Pressen, Feinstanz-Pressen. (Int. Kl. 7, 8)

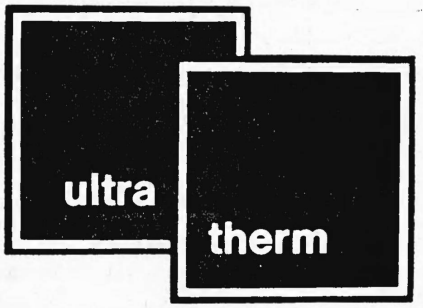
Nr. 197851. Hinterlegungsdatum: 10. April 1963, 10 Uhr.
Walter Häusler & Co., Spezialfirma für Luftkonditionierung, Lüftung und Luftheizung, Am Schanzengraben 15, **Zürich 1.**
Fabrikation und Handel.

Luftauslässe, Klima- und Lüftungsaggregate sowie Wärmepumpen. (Int. Kl. 7, 11)

Häusler Klima

Nr. 197852. Hinterlegungsdatum: 16. April 1963, 18 Uhr.
Aecum AG, Gossau (Zürich). — Fabrikation und Handel.

Heizöfen, Kessel, Herde. (Int. Kl. 6, 11)



Nr. 197853. Hinterlegungsdatum: 17. April 1963, 18 Uhr.
H. Ernst & Cie AG, Aarwangen (Bern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. **103928.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. Februar 1963 an.

Wollgarne. (Int. Kl. 23)

Alba

Nr. 197854. Hinterlegungsdatum: 18. April 1963, 17 Uhr.
Bischof Textil AG, Bogenstrasse 9, **St. Gallen-C.** — Fabrikation.

Stickereien aller Art, bestickte Taschentücher. (Int. Kl. 24, 26)

Nr. 197855. Hinterlegungsdatum: 16. April 1963, 19 Uhr.
Heinrich Kolb, A.A.C. Translations, Uraniastrasse 20, **Zürich 1.** — Handel.

Drucksachen. (Int. Kl. 16)

Zentrum Druck
Druck Zentrum

N° 197856. Date de dépôt: 22 avril 1963, 6 h.
Baumgartner-Papiers S.A., place de la Gare 10, **Lausanne.** — Commerce.

Papiers et cartons pour les arts graphiques et la publicité. (Cl. int. 16)

Nr. 197857. Hinterlegungsdatum: 23. April 1963, 18 Uhr.
Baeto-Strip AG, Niederfelbenweg 7, **Zollikon** (Zürich).
Fabrikation und Handel.

Medizinische, diagnostische, bakteriologische, physikalische und serologische Präparate, Geräte und Vorrichtungen; Bakterienkulturen, Nährböden für Bakterien; papierartige Streifen, die mit Nährböden für Bakterien imprägniert sind. (Int. Kl. 1, 5, 9, 10)

bactiastrip

N° 197858. Date de dépôt: 23 avril 1963, 17 h.
S.A. des Montres Jaquet-Girard, rue Hugi 3, **Bienne.**
Fabrication et commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties séparées. (Cl. int. 14)

AIRVAC
400

Nr. 197859. Hinterlegungsdatum: 23. April 1963, 15 Uhr.
Stanniolfabrik Burgdorf AG, Einschlagweg 41, **Burgdorf.** — Fabrikation.

Verbundfolien mit Kunststoffen und Hochvakuum-Metallisierung. (Int. Kl. 16, 17)

BURGOVAC
COMPACT

Nr. 197860. Hinterlegungsdatum: 22. April 1963, 17 Uhr.
Texsana AG, Stauffacherstrasse 119, **Zürich 4.** — Handel.

Chemisch gereinigte Textilien. (Int. Kl. 22 bis 27)

Nr. 197861. Hinterlegungsdatum: 25. April 1963, 7 Uhr.
Alfred Braek AG, Aarau, Bahnhofstrasse 86, **Aarau.** — Fabrikation.

Bodenwichse. (Int. Kl. 3)

glanzin

Nr. 197862. Hinterlegungsdatum: 30. April 1963, 7 Uhr.
Walter Lötscher-Baumgartner, Häsingerstrasse 27, **Basel.**
Fabrikation und Handel.

Bijouterie (Ringe, Ketten, Broschen, Armbänder). (Int. Kl. 14)

Nr. 197863. Hinterlegungsdatum: 30. April 1963, 13 Uhr.
Weinmann Aktiengesellschaft, Grubenstrasse 81, Schaffhausen.
Fabrikation und Handel.

Fahrradteile, insbesondere Felgenbremsen. (Int. Kl. 12)

dynamic

N° 197864. Date de dépôt: 6 mai 1963, 18 h.
Kurt Merbach, avenue de la Gare 2, **Lausanne.** — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° **103442.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 novembre 1962.

Parfumerie et produits cosmétiques. (Cl. int. 3)

Marie-Louise

N° 197865. Date de dépôt: 10 mai 1963, 19 h.
Fils et Petit-fils de Paul Schwarz-Etienne, succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie, avenue Léopold-Robert 94, **La Chaux-de-Fonds.**
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

VENUS
VOLKSUHREN

Nr. 197866. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1963, 19 Uhr.
Elizabeth Arden S. à r. l., Bahnhofstrasse 1, **Zürich.**
Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte. (Int. Kl. 3)

Elizabeth Arden

SHEIK
Make-up

Nr. 197867. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1963, 14 Uhr.
George & J.G. Smith Limited, The Glenlivet Distillery, Glenlivet, **Ballindalloch** (Banffshire, Schottland, Grossbritannien).
Fabrikation und Handel.

Whisky. (Int. Kl. 33)

Nr. 197868. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1963, 19 Uhr.
Seifenfabrik Hochdorf AG, Hochdorf (Luzern). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. **103987.** Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. Februar 1963 an.

Seifen sowie Wasch- und Reinigungsmittel aller Art. (Int. Kl. 3)

Uebertragungen — Transmissions

Marken Nrn. 125879, 193066. — Milton Pharmaceuticals Limited, London W. 1. Uebertragung an **Vick International Limited,** 10, New Burlington Street, **London W. 1** (Grossbritannien). — Eingetragen den 11. Juni 1963.

Marken Nrn. 130643, 131972. — Melitta AG, Zürich. — Uebertragung an **Melitta G.m.b.H.,** Buekhauserstrasse 41, **Zürich 9.** — Eingetragen den 11. Juni 1963.

Marque N° 142872. — Sigmund Liebmann, Fabrikation der Liban-Uhren, Bienne. — Transmission à **L. Schaya, Sully-Watch,** Bendicht-Rechberger-Strasse 5, **Bienne.** — Enregistré le 11 juin 1963.

Marke Nr. 146400. — Ortex AG, Zürich 6. — Uebertragung an **W. Bornand et A. Lenthold, Tricofil,** 27, route de Cointrin, **Vernier** (Genf). — Eingetragen den 11. Juni 1963.

Marke Nr. 175783. — Wildroot Company, Inc., Buffalo (New York, USA). Uebertragung an **Colgate-Palmolive Company,** 300 Park Avenue, **New York** (New York, USA). — Eingetragen den 11. Juni 1963.

Marke Nr. 196765. — Ladys-Lastic S.A., Sorengo (Tessin). — Uebertragung an **Salzmann AG St. Gallen,** Geltenwilenstrasse 18, **St. Gallen.** — Eingetragen den 11. Juni 1963.

Rectification — Berichtigung

Marques N°s 194617, 194618. — G.H. Wood and Company Limited, Toronto (Ontario, Canada). — Les listes des produits de ces marques sont rectifiées comme suit:

N° 194617 (OZIUM)
Préparations pharmaceutiques pour usage humain et vétérinaire, produits sanitaires, désodorants et désinfectants. (Cl. int. 3, 5)

N° 194618 (OZICOTE)
Préparations de nettoyage. (Cl. int. 3) — Enregistré le 11 juin 1963.

Trasferimento di sede — Sitzverlegung

Marchio N° 168889. — Cioccolata Titlis S.A., Lugano. — Sede trasferita a **Caslano** (Ticino). — Registrato il 12 giugno 1963.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 175647 (NOVOSULF)
Dr. Norbert Gemsch, Küsnacht (Zürich). — Gelöscht am 11. Juni 1963 auf Ansuchen des Markeninhabers.

Marke Nr. 176967 (LUCKY)
Schoeller, Albers & Co., Schaffhausen. — Gelöscht am 11. Juni 1963 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 197361 (ARIAL)
Durand & Huguenin AG, Basel. — Gelöscht am 11. Juni 1963 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen – Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Anmeldung eines Luftfahrzeuges zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch

Die Globe Air AG., Basel, meldet das Flugzeug **Herald Civil Transport Aircraft,** Werknummer 162, Kennzeichen HB-AAG, zur Aufnahme in das Schweizerische Luftfahrzeugbuch an.

Nach Artikel 11, Absatz 1 der Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über das Luftfahrzeugbuch sind binnen 30 Tagen schriftlich im Doppel beim Eidgenössischen Luftamt in Bern, anzumelden:

a) allfällige Einsprachen gegen die Aufnahme des Luftfahrzeuges unter Angabe der Gründe;

b) allenfalls bestehende dingliche Rechte, Ansprüche auf Begründung dinglicher Rechte oder auf Eintragung einer Vormerkung, unter Angabe der Beweismittel und Vorlage allfälliger Urkunden, ansonst Verzicht auf das dingliche Recht oder auf die Eintragung einer Vormerkung angenommen wird. (AA. 169)

Bern, den 20. Juni 1963. **Eidgenössisches Luftamt**

Der Verwalter des Luftfahrzeugbuches:
Neuenschwander.

Ugefi, Gérances financières S.A.

Siège social à Estavayer-le-Lac

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'art. 733 CO.

Première publication

L'assemblée générale extraordinaire du 6 juin 1963 a décidé de réduire le capital social de fr. 1 100 000 à fr. 600 000 par remboursement de fr. 500 à chacune des mille actions nominatives de fr. 1000. Conformément aux dispositions de l'art. 733 CO, les créanciers de la société sont informés que dans les 2 mois qui suivront la troisième publication du présent avis, ils pourront produire leurs créances au siège social et exiger d'être désintéressés ou garantis.

Estavayer-le-Lac, le 18 juin 1963. **Le conseil d'administration:**
(AA. 168³) E. Holz, président.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im Mai 1963

(OZD) Die Aussenhandelsergebnisse des Monats Mai sind gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres bei der **Einfuhr** um 137,4 (+12,1%) auf **1276,4 Mio Fr.** (Vormonat: 1194,2 Mio) gestiegen und haben sich bei der **Ausfuhr** um 109,3 (+13,8%) auf **898,8 Mio Fr.** (Vormonat: 806,3 Mio) erhöht. Der Wert unseres Aussenhandels erreicht je Arbeitstag 49,1 Mio Fr. (Mai 1962: 43,8 Mio) beim Import und 34,6 Mio Fr. (Mai 1962: 30,4 Mio) beim Export.

Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitabschnitt	Einfuhr Tonnen	Einfuhr Mio Fr.	Ausfuhr Tonnen	Ausfuhr Mio Fr.	Passivsaldo Mio Fr.	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
1962 Mai	1 681 894	1 139,0	119 918	789,5	349,5	69,3
1963 April	1 862 700	1 194,2	121 191	806,3	387,9	67,5
1963 Mai	2 158 080	1 276,4	145 394	898,8	377,6	70,4
1962 Januar–Mai	7 079 591	5 406,1	512 773	3 771,9	1 631,2	69,8
1963 Januar–Mai	7 713 507	5 676,6	564 685	4 082,6	1 591,0	71,9

Der Passivsaldo unserer **Handelsbilanz** in Höhe von 377,6 Mio Fr. lag im Mai 1963 um 10,3 Mio unter dem Fehlbetrag des vorangegangenen April, aber um 28,1 Mio über dem Einfuhrüberschuss des vorjährigen Vergleichsmonats. Der Wertanteil des durch die Ausfuhr gedeckten Importes war mit 70,4% grösser als vor Monats- und Jahresfrist.

Einfuhr. Die Einfuhr setzte der Menge und dem Werte nach auch diesmal ihre im März des laufenden Jahres begonnene Aufwärtsbewegung fort. Die Importbelebung ging indessen vornehmlich gewichtsmässig über den Rahmen des saisonüblichen Anstieges hinaus. Verglichen mit dem Vormonat nahm das Einfuhrvolumen um 16%, gegenüber Mai 1962 sogar um 28% zu. Diese Entwicklung führte im Berichtsmonat zu neuen wert- und mengenmässigen Höchstziffern.

Die Zunahme der Einfuhrmenge betrifft hauptsächlich erhöhte Eindeckungen mit schwergewichtigen Massengütern. So sind gegen den Vormonat und im Vergleich zum Vorjahrsmai die Zufuhren von Sand, Erden und Steinen, Kohlen und Heizöl mit einer bedeutenden Umsatzsteigerung ausgewiesen. Auch Mineral- und Teeröle wurden – vor allem innert Jahresfrist – in vermehrtem Umfang aus dem Ausland bezogen, während der Benzinimport nur gegenüber Mai 1962 gestiegen ist. Düngemittel, Rohstoffe für die Papierfabrikation sowie Eisen- und Stahlprofile sind verglichen zum Vorjahrsmai weniger, gegenüber dem verflossenen April aber mehr eingeführt worden. Auf hohem Stand bewegen sich ferner die Importe von Aluminiumoxyd.

Bei den Lebens-, Genuss- und Futtermitteln verzeichnen gegenüber April 1963 und Mai 1962 namentlich die Bezüge von Zucker, Fasswein, Brennstoffen, Speiseölen und -fetten, frischen Beeren und totem Geflügel eine Zunahme, wogegen u. a. die Einfuhr von Weizen, Mais, Südfrüchten und Rohkaffee gesunken ist. Futtergerste wurde im Vergleich zum vorjährigen Mai beträchtlich mehr, gegen den vorausgegangenen April dagegen erheblich weniger importiert.

Wenn die Einfuhr von Fabrikaten gegenüber beiden Vergleichsmonaten wesentlich zugenommen hat, so ist dies vor allem auf die vermehrten Bezüge von Flugzeugen und Automobilen zurückzuführen. Verglichen mit Mai 1962 hat sich vornehmlich das Importgeschäft mit Maschinen, Instrumenten und Apparaten, textilen Erzeugnissen, Papieren und Pappen sowie mit Kunststoff- und Kautschukwaren belebt. Der innert Monatsfrist sich ergebende Rückgang unserer Käufe von Bekleidungs-, Wirk- und Strickwaren und Schuhen ist saisonal bedingt.

Auslandabsatz der Hauptindustrien

		Ausfuhrwerte Mai 1962	April 1963	Mai 1963
		in Mio Fr.		
Textilindustrie		86,6	88,9	91,6
davon:				
Schappe		1,3	0,6	0,9
Kunstfasergarne und Kurzfasern		19,2	20,1	20,9
Seiden- und Kunstfasergewebe		10,6	10,3	11,3
Bänder aus Seide und andern Textilien		1,2	1,1	1,3
Wollgarne		3,2	4,0	3,7
Wollgewebe		3,7	2,9	4,0
Baumwollgarne		4,5	4,3	4,8
Baumwollgewebe		12,5	11,8	11,3
Stickereien		11,4	11,1	11,6
Wirk- und Strickwaren		4,1	6,0	5,1
Bekleidungswaren		4,8	6,3	5,3
Uebrige Konfektionswaren		1,3	1,7	1,5
Hutgeflechtindustrie		2,9	3,3	2,2
Schuhindustrie		2,5	4,6	3,5
davon:				
Lederschuhe	in 1000 Paar	58,0	113,2	85,1
Uebrige Schuhe	in 1000 Paar	73,2	89,9	80,4
Metallindustrie		433,2	430,0	500,2
davon:				
Nichtelektrische Maschinen		192,2	191,2	233,1
Elektrische Maschinen und Apparate		42,0	43,6	49,3
Instrumente und Apparate		35,3	35,5	40,8
Uhren	in 1000 Stück	4166,3	3715,6	4385,0
	in Mio Fr.	117,3	112,0	125,3
Aluminium		10,1	9,3	10,1
Chemische und pharmazeutische Industrie		155,5	163,1	170,6
davon:				
Pharmazeutische Erzeugnisse		34,6	33,7	39,7
Synthetische organische Farbstoffe		40,0	38,5	41,1
Riechstoffe und Kosmetika		6,7	5,8	7,6
Chemikalien		74,2	85,5	78,9
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen		4,6	5,1	5,5
Nahrungs- und Genussmittel		38,4	36,9	41,8
davon:				
Käse		12,9	10,8	11,8
Milchkonserven und Kindermehl		3,6	3,1	3,8
Schokolade		4,0	4,7	4,3
Suppen- und Bouillonprodukte		2,8	3,0	3,3
Tabakfabrikate		6,6	6,8	8,8

Ausfuhr. Der Exporthandel hat sich gegenüber dem Vormonat, vor allem aber im konjunkturellen Vergleich (gegen Mai 1962) belebt. Damit stellt die diesmalige Ausfuhr das höchste in einem Monat Mai je erzielte Betreffnis dar.

Die Ausfuhrzunahme wurde vor allem von der Metallindustrie getragen, und zwar in erster Linie von der Branche der nichtelektrischen Maschinen. Auch Uhren, elektrische Maschinen und Apparate sowie Instrumente und Apparate sind gegenüber Mai 1962 und April 1963 vermehrt ans Ausland verkauft worden. Mit Ausnahme von Chemikalien, deren Lieferungen nur gegen Mai 1962 gestiegen sind, steht der Versand von chemisch-pharmazeutischen Produkten gegenüber beiden Vergleichsmonaten im Zeichen erhöhter Umsatztätigkeit. Dies trifft ebenfalls auf die Ausfuhr von Artikeln der Textilindustrie zu, wie Kunstfasergarne und Kurzfasern, Seiden- und Kunstfasergewebe, Bänder aus Seide und andern Textilien, Wollgewebe, Baumwollgarne und Stickereien. Der bei der Hutgeflecht- und Schuhindustrie innert Monatsfrist eingetretene Rückgang entspricht der in diesen Branchen üblichen Saisontendenz. Im Gegensatz zu Hutgeflechten wurden Schuhe in grösserem Umfang exportiert als im Vorjahrsmai. Innerhalb der Nahrungs- und Genussmittel waren unsere Verkäufe von Milchkonserven und Kindermehl, Suppen- und Bouillonprodukten, insbesondere aber von Käse und Tabakfabrikaten grösser als im Vorjahrs- und Vormonat. Schokolade wurde lediglich gegenüber Mai 1962 vermehrt ins Ausland abgesetzt.

Bezugs- und Absatzländer. An der im Vergleich zum Mai 1962 sich ergebenden Ein- und Ausfuhrzunahme ist – bei gleichzeitig gestiegenem Wertanteil – vornehmlich Europa beteiligt.

Aus den EWG-Ländern hat die Schweiz für 112,8 Mio Fr. (+15,7%) und aus den EFTA-Staaten für 18,6 Mio (+12,2%) mehr Waren importiert als im Vorjahrsmai. Diese Gebiete partizieren mit 65,3 bzw. 13,4% am Gesamtimportwert. Bei der EWG entfällt die Mehreinfuhr in der Hauptsache auf die Bundesrepublik Deutschland (+50,8 Mio Fr.) und Frankreich (+11,5 Mio). Im Bereich der EFTA ist gegenüber Mai 1962 eine Intensivierung unserer Einfuhr insbesondere aus Grossbritannien (+11,1 Mio), Dänemark (+5,5) und Schweden (+4,5 Mio Fr.) erfolgt, wogegen die Bezüge aus Oesterreich einen wesentlichen Rückgang aufweisen (–1,9 Mio). Bei der Ausfuhr hat sich innert Jahresfrist unser Versand nach der EWG (+42,4 Mio Fr. oder +12,5%) und der EFTA (+15,1 Mio oder +11,2%) verstärkt. Diese Entwicklung ist namentlich durch die erhöhten Exporte nach Italien (+20,1 Mio) und Frankreich (+12) sowie nach Schweden (+4,7) und Oesterreich (+3,7 Mio Fr.) vermrsacht. Der Anteil unserer Warenlieferung nach der EWG und der EFTA ist mit 12,6 und 17% geringer als vor einem Jahr. Erwähnenswert sind ferner die Importabnahme und die Ausfuhrbelebung im Güteraustausch mit Spanien.

Im Aussenhandel mit unsern überseeischen Geschäftspartnern sei vor allem auf die leicht gestiegenen Eindeckungen in den Vereinigten Staaten von Amerika, Israel und Kanada sowie auf die beachtlich gesunkenen Importe aus Argentinien hingewiesen. Mit Zunahmen sind u. a. unsere Exporte nach den USA, Mexiko, Japan und der Republik Südafrika ausgewiesen, wogegen insbesondere Argentinien, Brasilien und der Australische Bund als schweizerische Absatzgebiete innert Jahresfrist an Bedeutung verloren haben.

Der Passivsaldo unserer Handelsbilanz ist ausschliesslich auf das Europageschäft zurückzuführen, welches im Monat Mai 1963 einen Einfuhrüberschuss von 128,9 Mio Fr. aufweist. Hierbei verzeichnet die EFTA im schweizerischen Handelsverkehr ein Bilanzpassivum von 17,7 Mio Fr., die EWG ein solches von 450,2 Mio. Im Warenaustausch mit dem überseeischen Wirtschaftsgebiet hat die Schweiz für 51,3 Mio Fr. mehr Waren exportiert als sie von dorther bezog.

Wichtige Handelspartner

	Einfuhr Mai 1962	April 1963	Mai 1963	Mai 1962 in % der Gesamteinfuhr	Mai 1963	Ausfuhr Mai 1962	April 1963	Mai 1963	Mai 1962 in % der Gesamtausfuhr	Mai 1963
	in Mio Fr.					in Mio Fr.				
BR Deutschland	352,8	376,1	403,6	31,0	31,6	140,3	133,2	141,7	17,8	16,1
Frankreich	168,8	170,9	213,3	14,8	16,7	61,8	73,3	76,8	8,2	8,5
Italien	113,9	121,3	125,6	10,0	9,8	75,2	78,4	95,3	9,5	10,6
Belgien-Luxemburg	43,6	51,9	50,5	3,8	4,0	29,3	26,7	31,9	3,7	3,5
Niederlande	41,1	44,7	40,0	3,6	3,1	30,8	27,8	34,1	3,9	3,8
EWG Total	720,2	764,9	833,0	63,2	65,3	340,4	339,1	382,8	43,1	42,6
Oesterreich	35,5	29,3	30,6	3,1	2,4	26,7	28,8	30,1	3,4	3,4
Grossbritannien	76,0	81,1	87,1	6,7	6,8	47,1	47,2	48,8	6,0	5,4
Portugal	1,7	2,8	3,1	0,1	0,2	8,2	8,3	8,9	1,0	1,0
Dänemark	9,7	11,8	15,2	0,9	1,2	13,7	16,7	16,5	1,7	1,8
Norwegen	3,4	3,8	2,8	0,3	0,2	9,9	7,5	10,4	1,3	1,2
Schweden	24,2	24,8	28,7	2,1	2,2	21,0	26,0	28,7	3,0	3,2
Finnland	1,8	1,9	3,1	0,2	0,3	8,2	10,6	9,5	1,0	1,1
EFTA Total	152,3	155,5	170,9	13,4	13,1	137,8	145,1	153,2	17,5	17,0
Spanien	9,4	8,2	7,5	0,8	0,6	20,8	22,1	26,2	2,6	2,9
Tschechoslowakei	5,7	6,8	5,9	0,5	0,5	3,7	2,2	4,8	0,5	0,5
Jugoslawien	2,3	2,9	2,9	0,2	0,2	4,6	7,9	10,9	0,6	1,2
Europa Total	906,3	961,2	1039,7	79,6	81,5	531,1	517,5	610,8	67,3	68,0
Rep. von Südafrika	1,8	4,2	2,0	0,2	0,2	7,4	8,6	9,8	0,9	1,1
Israel	4,9	5,1	5,7	0,4	0,4	5,9	6,9	5,9	0,7	0,7
Indien	4,6	6,2	4,9	0,4	0,4	9,3	12,4	10,6	1,2	1,2
Hongkong	1,1	1,2	1,4	0,1	0,1	10,7	10,8	10,8	1,4	1,2
Japan	14,7	13,2	14,7	1,3	1,2	17,6	18,1	21,5	2,2	2,4
Kanada	8,8	7,6	9,4	0,8	0,7	10,1	11,9	11,4	1,3	1,3
USA	108,3	107,9	111,7	9,5	8,8	73,9	74,4	89,6	9,1	10,0
Mexiko	2,6	4,1	2,1	0,2	0,2	9,1	9,7	11,6	1,2	1,6
Brasilien	4,3	5,9	4,5	0,4	0,4	10,5	10,0	9,4	1,3	1,0
Argentinien	12,9	7,6	6,4	1,1	0,5	9,7	9,0	7,1	1,2	0,8
Australischer Bund	2,9	4,5	2,2	0,3	0,2	12,9	9,2	10,9	1,6	1,2
Uebersee Total	232,7	233,0	236,7	20,4	18,5	258,1	258,8	288,0	32,7	32,0

Wichtige Einfuhrwaren

		Mai 1962		Mai 1963	
		Tonnen	Mio Fr.	Tonnen	Mio Fr.
Lebens-, Genuss- und Futtermittel					
Frisch- und Gefrierfleisch		3 249	10,4	1 370	6,1
Fleischzubereitungen		465	3,2	513	3,7
Totes Geflügel		1 199	4,0	2 117	6,4
Fische		576	1,9	492	1,8
Fischzubereitungen und -konserven		885	2,9	1 063	3,8
Krebs- und Weichtiere		161	0,5	81	0,3
Milchkonserven		574	0,6	896	1,1
Käse		750	2,7	970	3,8
Schaleneier		2 186	4,4	1 932	3,8
Frischgemüse		13 885	15,5	12 593	15,8
Gemüsezubereitungen		894	1,3	1 057	1,7
Trockengemüse und -hülsenfrüchte		959	1,2	450	1,2
Speisekartoffeln		4 223	2,8	1 524	0,9
Südfrüchte		16 212	13,9	14 032	14,6
Frischobst		4 565	4,1	2 094	2,6
Frische Beeren		784	1,7	1 265	3,0
Fruchtkonserven und -säfte		1 591	2,6	2 102	2,9
Rohkaffee		3 053	10,6	2 538	9,0
Tee		110	0,8	111	0,8
Mahlweizen		26 765	9,6	11 626	4,1
Futterweizen		15 109	4,3	8 326	2,1
Futtergerste		3 602	1,1	21 993	5,8
Hafer		4 852	1,3	6 335	1,9
Mais		13 473	3,8	4 628	1,4
Reis		780	0,6	1 995	1,5
Braustoffe		7 540	3,2	11 433	5,7
Oelsaaten		7 643	5,9	6 205	5,0
Speiseöle und -fette		2 619	4,0	3 352	4,4
Rohzucker		—	—	2 496	0,9
Kristallzucker		17 678	5,7	21 061	9,3
Kakaobohnen		1 356	4,0	1 502	4,1
Fasswein	hl	118 458	10,1	137 593	12,1
Rohstoffe					
Rohtabak		1 168	8,1	1 357	9,7
Sand, Erden und Steine		379 375	5,3	420 019	6,3
Kohlen		250 459	19,4	319 434	25,6
Benzin		85 137	12,1	113 501	16,5
Mineral- und Teeröle		18 880	3,0	53 340	7,8
Schmiermittel		6 311	4,6	5 778	4,5
Heizöl		238 966	26,3	537 010	64,6
Aluminiumoxyd		10 956	3,4	13 563	4,3
Düngstoffe		44 696	4,3	33 022	3,5
Chemisch-pharmazeutische Rohstoffe		46 873	30,2	58 455	31,6
Rohkautschuk		1 272	3,0	1 483	3,4
Häute und Felle		973	2,3	1 061	2,2
Brennholz		8 049	0,5	5 243	0,4
Nutzholz (roh)		29 267	5,9	30 519	7,0
Rohstoffe für die Papierfabrikation		22 511	7,9	18 310	6,7
Zellulose zur Herstellung von künstlichen Spinnstoffen		1 922	1,4	2 923	2,2
Rohseide		44	2,3	27	1,9
Schapperohstoff		15	0,5	24	0,6
Rohwolle		960	6,8	962	7,6
Kammzug		523	6,1	415	5,0
Rohbaumwolle		1 861	6,1	2 219	6,9
Rohe Edel- und Schmucksteine	kg	67	3,3	266	1,2
Roheisen und -stahl		29 591	10,1	39 268	12,0
Stabeisen und -stahl		15 275	8,2	14 368	6,6
Profile aus Eisen und Stahl		16 563	8,3	15 093	7,0
Eisen- und Stahlblech		35 477	23,9	33 079	20,4
Legierter Stahl		6 134	12,9	5 392	11,2
Rohkupfer		4 657	13,5	2 792	8,1
Rohnickel		49	0,4	92	0,7
Rohaluminium		1 436	3,1	619	1,4
Rohblei		2 926	2,3	1 962	1,4
Rohzink		2 367	2,1	1 872	1,7
Rohzinn		86	1,0	64	0,7
Fabrikate					
Pharmazeutische Erzeugnisse		182	5,3	207	6,5
Chemische Erzeugnisse		26 961	38,3	28 149	39,2
Farbwaren		1 467	6,4	1 495	6,8
Riechstoffe und Kosmetika		147	3,5	224	4,8
Kunststoffwaren		1 492	10,3	1 855	12,9
Kautschukwaren		1 842	11,5	2 616	13,5
Leder		303	6,3	281	6,3
Zugerichtete Bau- und Nutzholz		31 410	12,8	29 316	12,2
Holzfurniere und Holzwaren		2 928	5,7	2 557	5,4
Papiere und Pappen		6 262	10,4	9 077	13,2
Bücher, Zeitschriften, Zeitungen		2 113	7,9	2 381	9,8
Kunstfasergarne und Kurzfasern		1 282	12,0	1 177	11,2
Seiden- und Kunstfasergewebe		272	8,2	355	10,4
Wollgarne		200	2,7	322	4,7
Wollgewebe		212	5,2	243	5,8
Baumwollgewebe		470	6,7	470	7,1
Bodenteppiche		370	6,3	455	8,0
Wirk- und Strickwaren		167	8,5	221	11,1
Bekleidungswaren		181	11,6	203	14,6
Uebrige Konfektionswaren		172	2,1	216	2,5
Schuhe	in 1000 Paar	333	3,4	442	4,3
Keramische Waren		18 158	6,4	16 593	6,5
Glas und Glaswaren		5 928	8,7	4 909	8,6
Bearbeitete Edel- und Schmucksteine	kg	75	16,1	80	13,5
Bijouterie und Juwelierwaren	kg	1 653	7,0	1 845	7,5
Eisenröhren und -zubehör		9 765	11,8	9 412	10,3
Werkzeuge		537	7,2	525	7,6
Nichtelektrische Maschinen		19 035	146,4	17 974	148,8
Elektrische Maschinen und Apparate		4 232	45,7	4 277	48,5
Instrumente und Apparate		419	21,7	510	25,5
Automobile	St.	14 766	91,0	17 038	100,8
Teile und Zubehör von Automobilen und Traktoren (ohne Motoren)		771	6,2	817	6,7
Motorräder und Mopeds	St.	10 224	4,5	11 842	5,3
Flugzeuge	St.	17	20,8	16	44,0
Flugzeugbestandteile (ohne Motoren)		31	5,2	55	7,3

143. 22. 6. 63.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Gesellschaft für Immobilien und Beteiligungen AG., Biel

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 2. Juli 1963, um 11 Uhr, im Notariatsbüro Rufer & Flückiger, Zentralstrasse 47, in Biel.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Jahresrechnung per 31. Dezember 1962 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
5. Wahlen.
6. Beschlussfassung über die Auflösung der Gesellschaft.
7. Ernennung der Liquidatoren und Erteilung der Zeichnungsberechtigung.
8. Diverses.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisions- und Geschäftsbericht liegen beim Notariatsbüro Rufer & Flückiger, Zentralstrasse 47, Biel, zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Vorlage der Aktien oder eines Ausweises über die Hinterlage der Aktien bei einer Bank bis zum 1. Juli 1963, abends, beim Notariatsbüro Rufer & Flückiger, Zentralstrasse 47, Biel, bezogen werden. Das Aktienregister bleibt während der Einladungsfrist zur Generalversammlung gesperrt.

Biel, den 22. Juni 1963. **Der Verwaltungsrat.**

Luftseilbahn Unterterzen–Tannenbodenalp AG. Unterterzen

Die Generalversammlung vom 8. Juni 1963 hat beschlossen, anstelle einer Dividende **Coupon Nr. 8** für den Bezug von **2 Freibilleten** freizugeben. Der Umtausch erfolgt durch das Betriebsbüro in Unterterzen (St. Gallen).

Der Verwaltungsrat.

Funiculaire Neuveville–St-Pierre, Fribourg

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mardi 2 juillet 1963, à 11 heures, au Café du Funiculaire, à Fribourg.

Tractanda:

1° Procès-verbal.
2° Approbation des comptes de 1962 et décharge au conseil.
3° Dividende.
4° Nominations.
5° Divers.

Les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 1er juillet 1963 par la Banque Populaire Suisse à Fribourg, où les comptes peuvent être demandés.

Fribourg, le 21 juin 1963. **Le conseil d'administration.**

Rimborso Obbligazioni

Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona

Preavvisiamo per il rimborso al prossimo termine contrattuale tutte le obbligazioni della nostra banca emesse al 4 % che, secondo le condizioni di emissione stampate sui titoli, possono essere disdette, d'ambo le parti contraenti, per una scadenza entro il 30 giugno 1964.

A partire dalla scadenza non verrà più corrisposto sui titoli alcun interesse.

Le obbligazioni potranno essere rinnovate alle condizioni che saranno in vigore alla rispettiva scadenza.

Bellinzona, 17 giugno 1963. **La direzione.**

Società Generale Immobiliare

di lavori di utilità pubblica ed agricola, Rome

Certificats représentatifs au porteur mis en circulation par la Société Nominee de Genève.

Conformément aux décisions de l'assemblée générale des actionnaires du 6 avril 1963, la Società Immobiliare procède à partir du 20 juin 1963 à l'augmentation de son capital, de 20 à 25 milliards de lires, par l'émission de vingt millions d'actions nouvelles de Lit. 250.— nominal, portant jouissance du 1er janvier 1963. De ces titres, quatre millions sont attribués gratuitement aux actionnaires, dans la proportion d'une action nouvelle pour 20 anciennes; seize millions sont offerts en souscription publique, au prix de Lit. 275.— net, à raison de 4 actions nouvelles pour 20 anciennes.

Il est offert aux porteurs de certificats représentatifs d'actions Società Generale Immobiliare mis en circulation en Suisse par la Société Nominee de Genève, en certificats de 100 et 1000 actions, la faculté de participer à cette augmentation de capital aux conditions suivantes:

Chaque groupe de 100 actions anciennes donne le droit d'obtenir un certificat de 100 actions nouvelles, comprenant en fait 20 actions gratuites et 80 actions contre espèces. Les droits, représentés par le coupon N° 6, devront être déposés aux guichets de MM. Hentsch & Cie., Ferrier Lullin & Cie., Lombard, Odier & Cie. et Pictet & Cie., à Genève, **jusqu'au 2 juillet 1963 au plus tard.**

A l'appui de leur demande, les porteurs devront verser:

Fr.	4.—	frais sur actions gratuites, Fr. 0.20 par titre sur 20 actions,
Fr.	157.60	prix de souscription de 80 actions à Lit. 275.— plus frais en Suisse et en Italie, soit sur la base des cours actuels Fr. 1.97 par action, sous réserve de fluctuations de change,
Fr.	8.80	droit de timbre forfaitaire sur coupons sur 80 actions contre espèces,
Fr.	170.40	au total par certificat de 100 actions nouvelles.

Les porteurs domiciliés en Suisse et au Liechtenstein auront en outre à acquitter le timbre fédéral d'émission de Fr. 0.10 par action sur les actions souscrites contre espèces, soit **Fr. 8.—** par nouveau certificat de 100 actions.

Les droits des actions originales, correspondant à ceux des certificats représentatifs, qui n'auront pas été présentés dans le délai fixé, seront réalisés et leur produit sera tenu à la disposition des ayants droit après le 10 juillet 1963.

Genève, le 20 juin 1963. **Société Nominee de Genève.**

Todesanzeige

Tiefbetrübt müssen wir Ihnen die schmerzliche Mitteilung machen, dass unser langjähriger, treuer Freund und Mitarbeiter

Jean-Jacques Maeglin

Geschäftsführer

nach kurzer, schwerer Krankheit unerwartet rasch von uns gegangen ist.

Wir werden dem lieben Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Basel, den 20. Juni 1963,
Wallstrasse 8.

Direktion
JACKY, MAEDER + CO.

Bestattung (Kremation) Montag, den 24. Juni 1963, 10 Uhr, Friedhof am Hörnli.

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir, anstelle von Blumenspenden der Alten, Armen und Bedürftigen der Gemeinde Lauwil (BL), V 10688, zu gedenken.

EXPOSITION NATIONALE SUISSE LAUSANNE 1964

Service des constructions

Avis de concours

La Direction de l'Exposition nationale suisse – Lausanne 1964 – met au concours entre les entreprises suisses spécialisées dans les **installations sanitaires et de chauffage:**

Secteur 7 «Le Port» (pour 24 tentes)
1° Centrale thermique.
2° Réseau eau chaude.
3° Chauffage à air pulsé.
4° Installations sanitaires des cuisines et W.C.

Les entreprises qui s'intéressent à ces travaux sont priées de s'annoncer jusqu'au 5 juillet 1963 auprès du **Bureau Technique sanitaire de l'Exposition nationale**, Avenue Davel 2, Lausanne, tél. 25 00 48/19.

Lausanne, le 18 juin 1963

La Direction de
l'Exposition nationale suisse – Lausanne 1964
Service des constructions

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

über den Nachlass der am 2. Juni 1963 verstorbenen Frau Wwe.

Katharina Olga Hildegard Strässle-Burtolf

geb. am 18. Dezember 1909, von Luzern und Bütschwil (SG), wohnhaft gewesen in **Luzern**, Berglistrasse 50.

Forderungen, welche die Firma Josef Strässle, Kirchenbedarf und Vereinsfahnen, Luzern, St.Leodegarstrasse 2, betreffen, sind ebenfalls anzumelden.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 22. Juli 1963, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 22. Juni 1963. **Teilungsamt der Stadt Luzern.**

Svenska Taendsticks Aktiebolaget

(The Swedish Match Company)

Die am 19. Juni 1963 abgehaltene Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft stimmte dem Vorschlag des Verwaltungsrates zu, für das Geschäftsjahr 1962 eine Bruttodividende von 12% auszuschütten.

Die Dividende ist ab 24. Juni 1963 mit schwed. Kr. 6.— pro Aktie, abzüglich 30% schwedische Couponsteuer, somit

Schwed. Kr. 4.20 netto pro Aktie

gegen Einreichung des Coupons Nr. 8 zahlbar.

Die Zahlung erfolgt in der Schweiz in Schweizer Franken, umgerechnet zum jeweiligen Tageskurs. Zu diesem Zweck können die Coupons Nr. 8 bei folgenden Zahlstellen eingereicht werden:

Schweizerischer Bankverein, Basel,
Schweizerische Kreditanstalt, Zürich,
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich,
Bank Leu & Co. AG., Zürich,
Schweizerische Volksbank, Bern,

sowie bei deren sämtlichen Niederlassungen in der Schweiz,

Herren Pictet & Cie., Genf,
Banque Paschè S.A., Genf.

Die Coupons sind in Begleit der vorgeschriebenen Steuererklärung betreffend Dividendenzahlung auf schwedische Aktien einzureichen. Die erforderlichen Formulare können bei obigen Zahlstellen bezogen werden.

Die in der Schweiz domizilierten Aktionäre werden noch auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, die Rückerstattung von fünf Sechsteln der schwedischen Couponsteuer zu erlangen, im Sinne des schwedisch/schweizerischen Abkommens zur Vermeidung der Doppelbesteuerung.

Svenska Taendsticks Aktiebolaget.

COLAS-SOCIETE-ANONYME

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 2 juillet 1963, à 11 heures, dans la salle de réunion du Restaurant de l'Esplanade, à Aubonne, l'assemblée générale convoquée pour le 25 juin 1963 (FOSC. du 10 juin 1963, N° 132) étant annulée.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration et présentation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1962.
2° Rapport du contrôleur des comptes pour 1962.
3° Discussions et votations sur les conclusions de ces deux rapports. Décharge à donner à MM. les administrateurs et au contrôleur.
4° Nominations statutaires.
5° Fixation des jetons de présence.
6° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que les rapports du conseil d'administration et de l'organe de contrôle seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société dès le 14 juin 1963.

Genève, le 22 juin 1963. **Le conseil d'administration.**

Société Anonyme Conrad Zschokke

Le dividende de l'exercice 1962 sur les actions au porteur et nominatives est payable, dès le 19 juin 1963, à raison de

Fr. 9.—, moins impôts 30%, contre remise du coupon N° 23.

Genève, le 19 juin 1963. **Pictet & Cie.,**
6, rue Diday, **Genève.**

AG. Davos–Parsenn-Bahnen (DPB), Davos

Einladung

zur 31. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 4. Juli 1963, 14.15 Uhr, im Restaurant «Weissfluhjoch»

Traktanden:

1. Protokoll der 30. ordentlichen Generalversammlung vom 12. Juli 1962.
2. Jahresbericht 1962.
3. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung 1962 und der Bilanz per 31. Dezember 1962 mit Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Entlastung der Verwaltungsorgane.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Orientierung über:
   a) Projektstudien für die Erhöhung der Transportfähigkeit der Parsennbahn und für die Neugestaltung der Bergstation Weissfluhjoch;
   b) die Erschliessung des Pischagebietes.
8. Bewilligung eines Kredites von Fr. 800 000 für die erste Bauetappe auf Weissfluhjoch.
9. Diverses und Umfrage.

Die Rechnungen und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an bei der Direktion in Davos-Dorf zur Einsichtnahme auf.

Jeder Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch einen andern Aktionär, der sich durch schriftliche Vollmacht ausweist, vertreten lassen.

Die Ausweiskarte dient zur Ausübung des Stimmrechts und gewährt am Tage der Generalversammlung freie Fahrt auf der Parsenn-, Weissfluhgipfel- und Parsennhütte-Bahn.

Berg- und Talfahrten gemäss Sommerfahrplan; zur Teilnahme an der Generalversammlung Davos-Dorf ab 13.10 (Extrazug) und spätestens 13.32 Uhr.

Davos, den 22. Juni 1963. **Der Präsident des Verwaltungsrates:**
Dr. C. Frei.

Sessel- & Ski-Lift, Pontresina

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Juni 1963 hat die Ausrichtung einer Dividende von 7% für das Geschäftsjahr 1962 beschlossen. Der Coupon Nr. 12 kann ab 18. Juni 1963 zu Fr. 35.– abz. 30% Steuer bei der Graub. Kantonalbank eingelöst werden.

Pontresina, den 19. Juni 1963. **Der Verwaltungsrat.**

Suchard Holding Société Anonyme, Lausanne

Conformément aux décisions prises par l'assemblée générale des actionnaires du 21 juin 1963, un dividende de 10% soit:

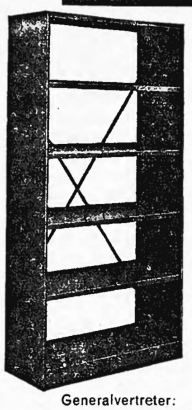
Fr. 14.– net par action série A
(Fr. 20.– moins 30% impôt)
Fr. 70.– net par action série B
(Fr. 100.– moins 30% impôt)

sera payé à partir du 21 juin, contre remise du coupon N° 18,

au siège social à Lausanne,
à la Société de Banque Suisse à Bâle et Neuchâtel,
au Crédit Suisse à Zurich et Lausanne,
à l'Union de Banques Suisses à Zurich et Lausanne,
à la Banque Cantonale Neuchâteloise à Neuchâtel.

Lausanne, le 22 juin 1963. **Le conseil d'administration.**

Kampoda



Stahlmöbel

Fr. 189.–

ab Lager

komplett, franko Empfangsstation

200x100x34 cm
oder andere Masse

Generalvertreter:

Trosselli & Söhne AG.
60–62, rue du Stand
Tel. (022) 24 43 40
Genève

Kampoda
Militärstrasse 75
Tel. (051) 25 84 84
Zürich

Verlangen Sie Prospekte — Vertreter in der ganzen Schweiz

absolut hygienisch

Mit dem Baege-Händetrockner nie mehr schmutzige und zerrissene Handtücher.

Einfache Bedienung: Ein Knopfdruck genügt. Alles. 40 Sekunden lang zirkuliert symphatisch temperierte Luft aus dem Baege-Händetrockner. Fertig.

- absolut hygienisch
- keinerlei Wartung
- geringe Betriebskosten
- SEV-geprüft
- geräuscharm
- robustes Stahlgehäuse
- kleines Format
- und – kleiner Preis!

Baege-Händetrockner kosten:

Modell Super,
1650 Watt Fr. 270.–
(mit Zeitschalter oder Fusschalter)

Modell Progress.
2000 Watt Fr. 345.–
(nur mit Fusschalter)

Baege-Händetrockner gehören in jeden fortschrittlichen Betrieb. Viel und gern gesehen in: Cafés. Restaurants. Büros, Fabriken, Kinos, Theatern, Tankstellen, Spitälern, Sanatorien etc.

Verlangen Sie bitte Prospekt bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinerallee 29, Tel. 061/34 18 11

OSCAR

Neuheiten eingetroffen

Spezialfirmen des guten Werbegeschenkes aus 15 inner- und aussereuropäischen Ländern haben anlässlich ihrer kürzlichen Zusammenkunft alle Neuheiten ausgetauscht. Was da alles wieder an Werbegeschenken ersonnen und erdacht wurde, verdient gesehen und geprüft zu werden.

Das Beste aus dieser Neuheitenschau konnten wir wiederum für unsere geschätzte Kundschaft reservieren. Nun sind sie eingetroffen, diese interessanten und attraktiven Geschenkartikel.

Wir laden alle unsere Kunden und ernsthaften Interessenten ein, die Neuheiten-Musterschau in unserer permanenten Ausstellung zu besuchen. Wem die Zeit dazu fehlt, ist gebeten, die Neuheiten mit bemustertem Preisengebot anzufordern.

Oscar Eberli & Co

Spezialhaus geschmackvoller Werbegeschenke
Scheideggstrasse 119 - Telephon (051) 45 57 97
Zürich 2/38

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 12. Juni 1963 über

Julius Gustav Ritz-Jullien

geb. 1886, Ingenieur, von Berneck (SG), in **Küttigen (AG)**, wohnhaft gewesen, gestorben am 21. Mai 1963, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 15. Juli 1963 bei der Gemeindekanzlei Küttigen anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweiz. Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 12. Juni 1963. **Bezirksgericht.**

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff ZGB und Dekret vom 24. Januar 1945)

Durch Verfügung des Regierungsstatthalteramtes Biel, vom 11. Juni 1963, ist über den Nachlass des am 16. Mai 1963 in Biel verstorbenen Herrn

Alfred Bettschen

geb. am 4. Januar 1898, Sohn des Gilgian, von Reichenbach im Kandertal (BE), gew. Prokurist, in **Biel**, Silbergasse 3, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Als Massaverwalter ist ernannt worden: **Herr Eduard Gramm**, Sekretär des Vormundschaftsamtes **Biel**.

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen über die öffentlichen Inventare werden die Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und weitern Anspruchsberechtigten des Herrn Alfred Bettschen aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit **10. August 1963** schriftlich und gestempelt beim Regierungsstatthalteramt Biel anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichnenden Notar anzumelden.

Biel, Bahnhofstrasse 14, den 17. Juni 1963.

Der beauftragte Notar:
H. Hügli, Notar.

Compagnie des Chemins de fer du Jura

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le mardi 9 juillet 1963, à 15 heures, à l'Hôtel de la Couronne aux Bois.

Ordre du jour:

1° Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 10 juillet 1962, à Vendlincourt.
2° Rapport de gestion et comptes de l'année 1962; rapport des contrôleurs des comptes.
3° Approbation du compte de profits et pertes, du bilan et du rapport de gestion et décharge à l'administration.
4° Elections:
a) du président du conseil d'administration;
b) de 11 administrateurs;
c) de 2 contrôleurs de comptes, évt. d'un suppléant.

Le rapport de gestion, les comptes annuels, le bilan et le rapport des contrôleurs des comptes sont à disposition des actionnaires au siège de la direction à Tavannes. Les cartes de légitimation pour les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée sont également à leur disposition à la direction ou dès 14.30 heures à l'entrée du local le jour de l'assemblée, moyennant justification.

Le conseil d'administration.

England — Schweiz

FTA

Die Verwendung von unseren eigenen **Containern** für Ihre Lieferungen von und nach England bietet Ihnen Vorteile.

MAT TRANSPORT A.G.
BASEL Tel. 061/35 18 00
ZÜRICH Tel. 051/25 89 92

9. Vorteil des all-tour-Briefes

Dank grossen Auflageziffern ist sein Preis ungewöhnlich günstig.
Verlangen Sie bitte nähere Orientierung und Gratismuster.

allround

Luchsingen/Glarus
Telephon 058/7 28 34

Wegen Anschaffung einer grösseren Maschine von graphischem Betrieb sehr günstig abzugeben:

Kleinoffset-Presse

Marke Gestelith, für Papierformate 7,6 × 7,6 cm bis 28 × 39,4 cm, bis 7200 Druck pro Stunde, mit Kettenausleger und wegnehmbarem Farbwerk, totalrevidiert mit Fabrikgarantie.

Auskunft erteilt Telephon (051) 42 55 90

TRANSLATIONS

from and into English (from German and French) including technical. Quick service. reasonable terms.

M. Brochet, 48, chemin de Montelly, Lausanne

Prêts

- **Pas de caution**
- **Formalités simplifiées**
- **Discrétion absolue**

Nous accordons des prêts de Fr. 500.– à Fr. 10 000.–.

Ancien établissement fondé en 1912.

Banque Procrédit, Fribourg
Téléphone (037) 2 64 31

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

Erfolgreiches

Inkasso

jeder Forderung auf der ganzen Welt als Mitglied der Liga für internationalen Creditschutz LIC

AG vorm. Schweiz. Creditoren-Verband
gegr. 1897,
Zürich 8/23
Kleinstrasse 15
beim Kreuzplatz
Tel. 051 47 90 10